

24.12.2024 | 06:50 Uhr

**Worte auf den Weg / Worte für den Tag | Radio 3**

Ein Beitrag von

**Thomas Greiner**

# Offene Herzen

## Hoffnung auf Güte und Menschenfreundlichkeit

„Früher war mehr Lametta!“ Wir alle haben Erinnerungen an Weihnachten in unserer Kindheit. Die meisten werden gerne daran zurückdenken. Manche vielleicht auch mit Wehmut und einige haben auch unschöne Erinnerungen – natürlich.

Aber Weihnachten lässt niemanden kalt. Kein christliches Fest ist so tief in uns Menschen verwurzelt wie Weihnachten. Ob Sie nun Christ sind oder nicht, Weihnachten kann sich fast niemand entziehen. Und wenn wir ehrlich sind: Die allermeisten – auch unter uns Erwachsenen – freuen sich drauf.

Ich meine jetzt nicht den Stress in der Vorbereitung, den Lärm auf Weihnachtsmärkten und die vielen bunten Lichter in unseren Städten, die heute vor allem zum Einkaufen verlocken sollen.

Und ich weiß auch, dass viele Menschen Sorgen haben und sich fürchten –, allein zu sein, vergessen zu werden, im Unfrieden mit jemand zu sein.

Aber das Besondere an Weihnachten ist, dass es unsere Herzen öffnen kann. Dass es uns sagt: Güte und Menschenfreundlichkeit sind nicht vergebens. Es gibt, um ein heute fast schon altmodisches Wort zu gebrauchen: Hoffnung – Hoffnung für jede und jeden von uns.

Christen erinnern sich an Weihnachten an die Geburt von Jesus und wir feiern, dass er Mensch geworden ist. Ein Mensch wie wir, und dass er uns diese Hoffnung auf Güte und Menschenfreundlichkeit zeigt.

Das ist der Sinn von Weihnachten: Dass wir uns dafür öffnen können und spüren: Auch ich kann jemandem Hoffnung schenken, für jemanden ein Licht sein, ein Segen. Auch wenn ich vielleicht gar nicht weiß, für wen. Ich kann zum Segen werden, wenn ich's mache wie Gott und einfach Mensch werde.

Natürlich ist Weihnachten auch ein Fest für Kinder. Eben weil es ein Hoffnungsfest ist und weil in jedem Kind ein neuer Anfang steckt. Und wir Erwachsenen spüren an Weihnachten: Kinder haben ein Recht auf Hoffnung. Denn: Wer Hoffnung hat, gibt dem Guten eine Chance und immer wieder einen neuen Anfang. So wie Gott es mit uns macht.

Ich wünsche Ihnen ein frohes und hoffnungsvolles Weihnachtsfest.